

Vorlage-Nr.: **0379-2016/DaDi**  
 Aktenzeichen: 712-004  
 Fachbereich: 310.1 - Wirtschaft, Standortentwicklung  
 Beteiligungen: *L - Landrat*  
*230.1 - Haushalt, Controlling*  
 Produkt: **1.12.01.01 Kreisstraßen**

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **K 124 grundhafte Erneuerung zwischen Habitzheim und L 3115 (Klein-Zimmern) - K 123 Deckenerneuerung zwischen Habitzheim und Semd**

### Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Durchführung der Maßnahmen „K 124 grundhafte Erneuerung zwischen Habitzheim und L 3115 (Klein-Zimmern) und „K 123 Deckenerneuerung zwischen Habitzheim und Semd“ wird der Baufirma Thomas Bau GmbH, Simmern, zum Angebotspreis von

**1.753.246,96 € (inkl. MWST.)**

erteilt.

Die erforderlichen Mittel von **1.196.090,13 €** für die grundhafte Erneuerung der K 124 stehen im Finanzhaushalt 2016 auf dem Produkt 1.12.01.01 unter der Maßnahme „K 124 Habitzheim – Klein-Zimmern“ sowie in Form eines Haushaltsausgaberestes mit 1.115.000 € haushaltsrechtlich zur Verfügung. Der Restbetrag von 81.090,13 € steht im Rahmen der Gesamtdeckung auf dem Produkt zur Verfügung.

Die erforderlichen Mittel von **557.156,83 €** für die Deckenerneuerung der K 123 stehen mit 280.000 € im Haushaltsplan 2016 auf dem Produkt 1.12.01.01 Unterhaltung der Kreisstraßen zur Verfügung. Weiterhin werden 277.156,83 € gem. § 100 HGO überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen auf dem Produkt 1.16.01.01 Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen und dem Sachkonto 7354300.

### **Begründung:**

Aufgrund des schlechten Fahrbahnzustandes ist eine grundhafte Erneuerung der K 124 erforderlich. Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement wurde mit der Planung der Maßnahme (Erstellung eines Vorentwurfs, Erstellung eines Bauentwurfs) beauftragt. Der Planung wurde von Seiten des Kreisausschusses zugestimmt (s. Vorlagen-Nr. 2885-2015).

Hessen Mobil wurde in der Folge mit der Durchführung der Maßnahme (Bauvorbereitung, Vergabe, Baudurchführung, Bauabrechnung und Überwachung der Gewährleistung) beauftragt (s. Vorlagen-Nr. 3370-2016/DaDi).

Bei der K 123 soll neben einer Deckenerneuerung mit partiellem Aufbruch und Wiederherstellung von Schadstellen insbesondere in der Randbereichen und Banketten eine bessere Befestigung erfolgen. Auch hier wurde Hessen Mobil mit der Durchführung der Maßnahme beauftragt (Vorlagen-Nr. 3372-2016/DaDi). Bei nochmaliger Aufnahme der Schadstellen und des Zustands der Bankette wurden weit größere Schädigungen festgestellt als bei der ersten Untersuchung (die bereits Anfang 2014 vorlag). So sind insbesondere im Bereich der Bankette Befestigungsarbeiten erforderlich. Dies ist erforderlich, um eine Verbesserung der Verkehrssicherheit zu erreichen. Der Bankettuntergrund weist nach Angaben von Hessen Mobil eine erhöhte Teerbelastung auf und muss entsorgt werden. Aus diesen Mehrarbeiten resultieren die erheblichen Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung, die der Haushaltsmeldung zugrunde lag.

Aufgrund der Minderbreite der Fahrbahn kann es im Begegnungsverkehr zu Überfahrungen in den Randbereichen kommen. Die Instandsetzung der K 123 soll vom Bauablauf her zuerst umgesetzt werden, da sie dann auch als Umleitungsstrecke während der Vollsperrung der K 124 dient. Eine Befestigung der Randbereiche und Bankette ist auch erforderlich, um diesen Mehrverkehr aufnehmen zu können.

Aus Wirtschaftlichkeitsgründen und wegen einer besseren Abstimmung im Bauablauf, die aufgrund der räumlichen Nähe der Maßnahmen erforderlich ist, erfolgte durch Hessen Mobil eine gemeinsame öffentliche Ausschreibung der beiden Maßnahmen. Bei der Submission am 09.09.2016 lagen folgende Angebote vor:

<b>Rang Nr.</b>	<b>Bieter</b>	<b>Angebotssumme (brutto)</b>
1	Thomas GmbH, Simmern	1.735.246,96 €
2	STRABAG AG, Dir. Rhein-Main, Darmstadt	1.760.140,10 €
3	Faber Bau GmbH, Alzey	1.828.003,47 €
4	Peter Gross GmbH & Co. KG, Pfungstadt	1.895.644,58 €
5	Strassing GmbH, Bad Soden-Salmünster	1.985.411,61 €

Die Firma Thomas Bau GmbH aus Simmern hat das wirtschaftlichste und auch günstigste Angebot abgegeben. Es wird vorgeschlagen, der Firma Thomas Bau GmbH den Auftrag zur erteilen.

Für die Maßnahme wurden Zuwendungen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG-Komp.) beantragt. Ein Bewilligungsbescheid über **780.500 €** liegt bereits seit Dezember 2015 vor. Die Zuwendung steht laut Bescheid wie folgt zur Verfügung: 500.000 € in 2016, 80.500 € in 2017 und 200.000 € in 2019. Nach den Bestimmungen des Bescheides muss innerhalb von 4 Monaten mit dem Vorhaben begonnen werden. Aufgrund naturschutzrechtlicher Vorgaben konnte ein Baubeginn jedoch nicht vor August erfolgen. Die Geltungsdauer des Bescheides wurde daher bis 31.08.2016 verlängert. Wegen Verzögerungen in der Bauvorbereitung erfolgte auf Betreiben von Hessen Mobil ausnahmsweise eine weitere Verlängerung des Bescheides bis **30.09.2016**.

Bis zu diesem Termin **muss** der Auftrag vergeben sein, ansonsten verliert der Bewilligungsbescheid seine Gültigkeit. Eine weitere Verlängerung des Bescheides ist nach Mitteilung von Hessen Mobil grundsätzlich nicht möglich. Um einen Verlust der Zuwendungsmittel zu verhindern, ist ein Beschluss über die Vergabe bis Ende September erforderlich.

Aufgrund der Höhe der überplanmäßigen Mittel muss eine Beschlussfassung durch den Kreistag erfolgen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt:	1.12.01.01		
Investitionsmaßnahme:	K 124 Habitzheim – Klein-Zimmern		
Aufwendungen	2015	2016	2017
Sachkonto: 8050310	0,00 EUR	1.196.090,13 EUR	0,00 EUR
Sachkonto: 6165000		557.156,83 EUR	
Erträge	2015	2016	2017
Sachkonto: 8060001	0,00 EUR	500.000,00 EUR	80.500,00 EUR